



***Vögel lassen sich bei ihresgleichen nieder  
und Wahrheit kehrt zurück zu denen, die sie üben.***

**Jesus Sirach**

### **Selbstvernichtung der Welt durch Unglauben der Wahrheit gegenüber:**

*Leider befindet sich die Welt einmal wieder im Selbstvernichtungsmodus und hasst jeden, der ihr helfen will. Leider haben wir Menschen nichts aus unserer Geschichte gelernt. Leider wird sich schlimme Menschheitsgeschichte höchstwahrscheinlich sehr bald wiederholen:*

Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich... Geht hin in alle Welt und verkündigt das Evangelium der ganzen Schöpfung! Wer glaubt und getauft wird, der wird gerettet werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden.

Jesus Christus

Siehe, ich lege euch heute den Segen und den Fluch vor: den Segen, wenn ihr den Geboten des HERRN, eures Gottes, gehorsam seid, die ich euch heute gebiete; den Fluch aber, wenn ihr den Geboten des HERRN, eures Gottes, nicht gehorsam sein werdet und von dem Weg, den ich euch heute gebiete, abweicht, sodass ihr anderen Göttern nachfolgt, die ihr nicht kennt.

5 Mo 11, 26-28

Darum sage ich dir, mein Herr und Gebieter, verachte seine Rede nicht, sondern nimm sie dir zu Herzen! Sie entspricht nämlich der Wahrheit: Unser Volk kann tatsächlich nur dann bestraft werden und das Schwert hat nur dann Gewalt über sie, wenn sie sich gegen ihren Gott versündigt haben.

Jdt 11,10

Denn wenn wir vorsätzlich sündigen, nachdem wir die Erkenntnis der Wahrheit empfangen haben, gibt es für diese Sünden kein Opfer mehr, sondern nur die schreckliche Erwartung des Gerichts und ein wütendes Feuer, das die Gegner verzehren wird.

Hebr 10, 26-27

***Wahrheitsliebe und Erkenntnis sind leider nicht die große Stärke der Welt:***

Dumm ist mein Volk, mich kennen sie nicht, törichte Kinder sind sie und ohne Einsicht! Weise sind sie nur, um Böses zu tun, doch wie man Gutes tut, wissen sie nicht.

Jer 4, 22

Und als er näher kam und die Stadt sah, weinte er über sie und sprach: Wenn doch auch du erkannt hättest, wenigstens noch an diesem deinem Tag, was zu deinem Frieden dient! Nun aber ist es vor deinen Augen verborgen. Denn es werden Tage über dich kommen, da deine Feinde einen Wall um dich aufschütten, dich ringsum einschließen und von allen Seiten bedrängen werden; und sie werden dich dem Erdboden gleichmachen, auch deine Kinder in dir, und in dir keinen Stein auf dem anderen lassen, weil du die Zeit deiner Heimsuchung nicht erkannt hast!

Lk 41-44

Mein Volk geht zugrunde aus Mangel an Erkenntnis.

Hos 4, 6

Nun aber sucht ihr mich zu töten, einen Menschen, der euch die Wahrheit gesagt hat, die ich von Gott gehört habe; das hat Abraham nicht getan.

Jesus Christus

Ein Mann, der die Wahrheit spricht, braucht ein schnelles Pferd.

Ein armenisches Sprichwort

Weil aber ich die Wahrheit sage, glaubt ihr mir nicht.

Jesus Christus

Die beste und sicherste Tarnung ist immer noch die blanke und nackte Wahrheit. Die glaubt niemand!

Max Frisch

Nie haben die Massen nach Wahrheit gedürstet. Von den Tatsachen, die ihnen missfallen, wenden sie sich ab und ziehen es vor, den Irrtum zu vergöttern wenn er sie zu verführen vermag. Wer sie zu täuschen versteht, wird leicht ihr Herr, wer sie aufzuklären versucht, stets ihr Opfer.

Gustave Le Bon

### ***Das Evangelium als Mittel der Errettung und Vervollkommnung:***

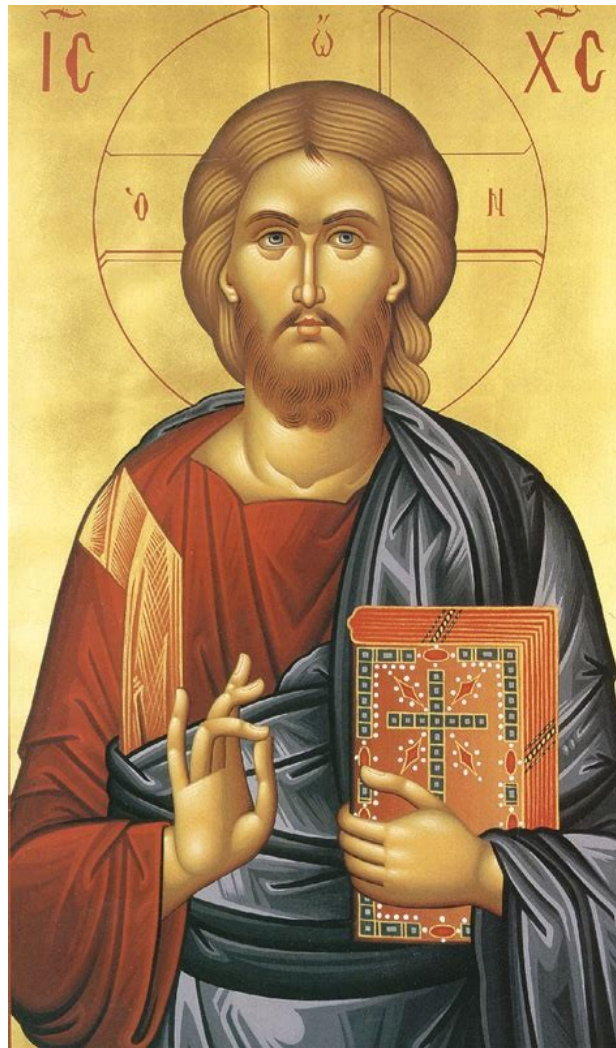
Es ist ja kein Unterschied zwischen Juden und Griechen: Alle haben denselben Herrn, der reich ist für alle, die ihn anrufen, denn: »Jeder, der den Namen des Herrn anruft, wird gerettet werden«. Wie sollen sie aber den anrufen, an den sie nicht geglaubt haben? Wie sollen sie aber an den glauben, von dem sie nichts gehört haben? Wie sollen sie aber hören ohne einen Verkündiger? Wie sollen sie aber verkündigen, wenn sie nicht ausgesandt werden? Wie geschrieben steht: »Wie lieblich sind die Füße derer, die Frieden verkündigen, die Gutes verkündigen!« Aber nicht alle haben dem Evangelium gehorcht; denn Jesaja spricht: »Herr, wer hat unserer Verkündigung geglaubt?« Demnach kommt der Glaube aus der Verkündigung, die Verkündigung aber durch Gottes Wort. Aber ich frage: Haben sie es etwa nicht gehört? Doch, ja! »Ihr Schall ist ausgegangen über die ganze Erde, und ihre Worte bis ans Ende des Erdkreises.« Aber ich frage: Hat es Israel nicht erkannt? Schon Mose sagt: »Ich will euch zur Eifersucht reizen durch das, was kein Volk ist; durch ein unverständiges Volk will ich euch erzürnen«. Jesaja aber wagt sogar zu sagen: »Ich bin von denen gefunden worden, die mich nicht suchten; ich bin denen offenbar geworden, die nicht nach mir fragten«. In Bezug auf Israel aber spricht er: »Den ganzen Tag habe ich meine Hände ausgestreckt nach einem ungehorsamen und widerspenstigen Volk!«

Röm 10, 12-21

„Nachdem ich viele Zeit auf Torheit verwendet und fast meine ganze Jugend mit eitler Arbeit vergeudet hatte, indem ich mich auf die Erlernung der vor Gott eitlen Wissenschaft und Weisheit verlegte, da erwachte ich endlich wie aus einem tiefen Schläfe. Voll Staunen richtete ich da meinen Blick auf das wunderbare Licht der des Evangeliums. Ich erkannte das Unnutze der Weisheit der Großen dieser Welt, die zu Staub werden. Ich beweinte meine elende Vergangenheit und wünschte mir eine Anleitung und Einführung in das wirklich religiöse Leben. Vor allem lag mir daran, mein Leben zu bessern, das durch den langen Umgang mit schlechten Menschen verderbt worden. **Ich las nun das Evangelium und fand darin als trefflichstes Mittel zur Vervollkommnung angegeben den Verkauf der Güter, das Mitteilen an dürftige Brüder, aller unnötigen Sorgen für das irdische Leben sich zu entschlagen und von keinem leidenschaftlichen Hang zu den zeitlichen Dingen**

**sich einnehmen zu lassen.** So nahm ich mir denn vor, einen Bruder zu suchen, der diesen Lebensweg gewählt hatte, um mit ihm den kurzen Strom des Lebens hinabzufahren.“

Hl. Basilius der Große



**Wer Unrecht tut, der tue weiter Unrecht, und wer unrein ist, der verunreinige sich weiter, und der Gerechte übe weiter Gerechtigkeit, und der Heilige heilige sich weiter!  
Und siehe, ich komme schnell und mein Lohn mit mir, um einem jeden so zu vergelten, wie sein Werk sein wird.**

**Jesus Christus**